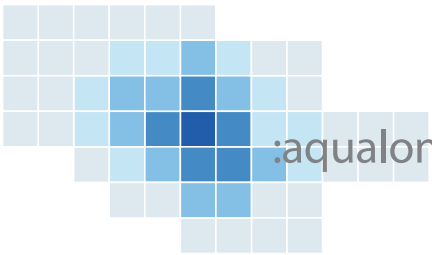




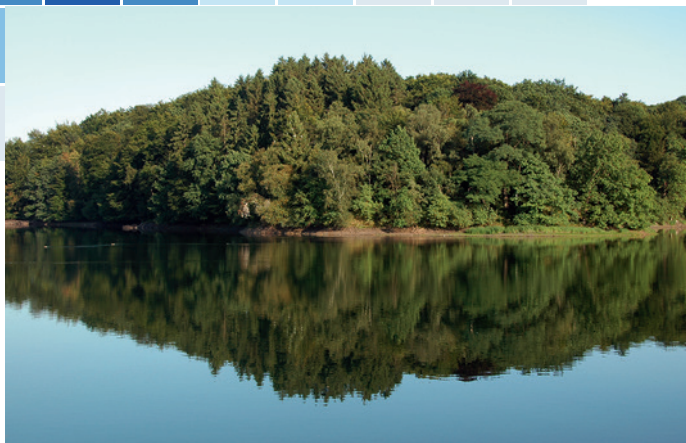
**Entdecken.
Erfahren.
Erleben.**

Das :aqualon-Tourenprogramm

Mai bis Oktober 2019



:aqualon



Entdecken. Erfahren. Erleben.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise in der wunderschönen Wasser-Landschaft im Bereich der Dhünn!

Der Bergische WasserkompetenzRegion :aqualon e.V. gibt wieder ein Veranstaltungsprogramm heraus, um die Schönheit der (Wasser-) Landschaft rund um das Dhünntal mit der Großen DhünnTalsperre in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Von Mai bis Oktober 2019 erwartet Sie ein abwechslungsreiches Tourenprogramm für Jung und Alt – Familien, Erwachsene und Kinder in Begleitung!

Ob Sie bei einer ornithologischen Wanderung an der Großen Dhünn-Talsperre die Vogelwelt kennen lernen oder im Rahmen einer Führung einen Blick in die Talsperre werfen möchten – es gibt vieles vor unserer Haustüre zu entdecken! Verborgenes wird sichtbar gemacht, historische Zusammenhänge erklärt und Wissenswertes über unsere einmalige Kulturlandschaft vermittelt.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns auf Entdeckungsreise zu gehen und wünschen Ihnen viel Freude beim Erforschen der Wasser-Landschaft :aqualon!



5. Mai 2019, 14:30 Uhr

Familienwanderung mit Planwagenfahrt

Auf dieser Rundwanderung beschäftigen wir uns mit der Wasserwirtschaft, den versunkenen Dörfern und dem Schutzzonenwald rund um die Große Dhünn-Talsperre. Vom Wanderparkplatz aus wandern wir durch den Buchenwald bis zu einer Lichtung mit schönem Ausblick auf die Wasserfläche und das gegenüberliegende Nordufer der Talsperre. Von dort aus erreichen wir nach gut zwei Kilometern die Hofschafft Meiswinkel in Kürten-Weiden. Hier startet unsere einstündige Planwagenfahrt. Ausgeruht wandern wir dann noch einmal zurück bis zum Ausgangspunkt. Die Wege mit leichtem Auf und Ab sind für Kinderwagen geeignet (keine Buggys mit kleinen Rädern).

Treffpunkt: Wanderparkplatz Hutsherweg, 51515 Kürten

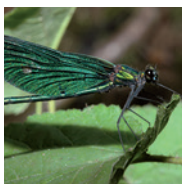
Leitung: Karin Wedde-Mühlhausen, IG Wir Bergischen

Dauer: ca. 2,5 Std., ca. 4 km

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Ausrüstung: der Witterung entsprechend angemessene Kleidung

Kosten für die Planwagenfahrt: Erwachsene 5 €, Kinder 2,50 €



24. Mai 2019, 16:00 Uhr

Naturkundliche Wanderung durch das Naturschutzgebiet Pfengstbachtal

Das idyllisch gelegene Pfengstbachtal bei Altenberg beherbergt artenreiche und gefährdete Lebensgemeinschaften. Aus diesem Grund sind große Teile des Gebietes, das vom namensgebenden Pfengstbach durchflossen wird, als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

Gemeinsam mit Manuela Thomas entdecken wir die Tier- und Pflanzenwelt in einem naturnahen bergischen Bachtal.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Bülsberger Weg, 51519 Odenthal-Altenberg

Leitung: Manuela Thomas, Biologische Station Rhein-Berg

Dauer: ca. 2 Std., 2,8 km

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen



2. Juni 2019, 15:00 Uhr

Auf den Spuren der gestaltenden Kraft des Wassers

Entlang der „fleißigen“ Dhünn, wo früher Pulvermühlen Schwarzpulver produzierten, ist heute eine wohltuende Ruhe eingekehrt – eine Ruhe, wie sie die Natur selbst komponiert. Unsere Themenwanderung befasst sich mit der gestaltenden Kraft des Wassers früher und heute. Wir erkunden einen steil in die Grauwacke eingeschnittenen Flussabschnitt mit seinen seltenen, auf Wasser angewiesenen Farnen und Moosen. Schließlich entdecken wir mitten im Wald Grundmauern und ein längst aufgegebenes Sperrwerk zum Wasserstau, einer ehemaligen Schwarzpulverproduktionsstätte. Wir deuten gemeinsam die Grundmauern und alle jene noch erkennbaren Dinge, die früher im Zusammenhang mit der Pulverherstellung standen.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Schöllerhof, 51519 Odenthal-Altenberg

Leitung: Achim Marré, IG Wir Bergischen

Dauer: ca. 3 Std., 8 km

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Versorgung: Tagungshotel Maria in der Aue (auf eigene Kosten)



10. Juni 2019, 10:00 Uhr

LVR-Mühlentag – Wupper-Runde mit Wipperkotten

Von Burscheid geht es auf den Panorama-Radweg Balkantrasse nach Wermelskirchen.

Entlang der Sengbachtalsperre erreichen wir das Tal der Wupper. Dem Flussverlauf folgend, gelangen wir am Balkhauser Kotten vorbei über Rüden schließlich zum Wipperkotten, der ein beliebtes Bergisches Fotomotiv ist. Näheres über die Geschichte des Wipperkottens erhalten wir im Rahmen einer Führung. Über Leichlingen und Balken radeln wir nach Diepental – mit einem Zwischenstopp im „Sinneswald“. Hier werfen wir auch einen Blick in die ehemalige Spinnerei Braun und Brudes. Der Panorama-Radweg Balkantrasse führt uns zurück nach Burscheid bzw. Wermelskirchen.

Treffpunkte:

10:00 Uhr: Radstation/S-Bahn,
51465 Bergisch Gladbach, Stationsstr. 3,
Tourenleitung: Bernhard Werheid

11:30 Uhr: Alter Bahnhof Burscheid, 51399 Burscheid, Montanusstr. 15a,
Tourenleitung: Sabine Krämer-Kox

12:15 Uhr: Hotel zum Schwanen, 42929 Wermelskirchen, Schwanen 1,
Tourenleitung: Frank Schopphoff

Dauer: ca. 6 Std. inkl. Aufenthalt an den Zwischenstationen, 42 km
(70 km von Bergisch Gladbach)

Teilnehmerzahl: max. 50 Personen

Ausrüstung: Pedelec, Touren-/Trekkingrad, Getränke

Tour für geübte Radfahrer/-innen



22. Juni 2019, 10:30 Uhr

Kleine :aqualon-Runde:

„Ins Innere des Staudamms“

Ab Burscheid geht es über den Panorama-
Radweg Balkantrasse zunächst nach

Wermelskirchen. Von dort wird die Neue Mühle angesteuert. Auf der Ketzberger Höhe verschaffen wir uns vom Hindenburg-Turm aus einen kurzen „Überblick“ über das Einzugsgebiet der Großen Dhünn-Talsperre. Eigentliches Ziel ist die Große Dhünn-Talsperre mit einer Führung durch den Staudamm. Nachdem wir außergewöhnliche Einblicke in den Staudamm erhalten haben und den Geheimnissen der Großen Dhünn-Talsperre auf den Grund gegangen sind, rollen wir ins Tal der Dhünn hinab. Vorbei an den ehemaligen Pulvermühlen erreichen wir Schöllerhof. Entlang des Eifgenbaches führt der Weg nach einer kurzen Steigung zurück nach Burscheid (Einkehrmöglichkeit) bzw. Wermelskirchen.

Treffpunkte:

10:30 Uhr: Alter Bahnhof Burscheid,
51399 Burscheid, Montanusstr. 15a,
Tourenleitung: Sabine Krämer-Kox

11:15 Uhr: Hotel zum Schwanen, 42929 Wermelskirchen, Schwanen 1,
Tourenleitung: Frank Schopphoff

Dauer: ca. 5-stündige Veranstaltung, reine Fahrtzeit ca. 2,5 Stunden,
Rundtour 30 km

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Ausrüstung: Pedelec, Touren-/Trekkingrad, Getränke

Tour für geübte Radfahrer/-innen





29. Juni 2019, 10:00 Uhr
Um den Bömberg
mit Abstecher zum Staudamm
und Führung durch den Kontrollgang

Die Rundwanderung bietet Einblicke in die Wasserwirtschaft der zweitgrößten Trinkwassertalsperre Deutschlands und Rückblicke in die Vergangenheit der versunkenen Dörfer. Vom Wanderparkplatz Eichholz in Neschen geht es durch einen Buchenwald herunter zum gewaltigen Staudamm der Großen Dhünn-Talsperre. Ein Mitarbeiter des Wupperverbands führt in den Wasserentnahmeturm und durch den Kontrollgang des Staudamms. Zurück geht es entlang der südlichen Hänge zum Dhünnatal bis zum Bömericher Bach und bergauf an der Bömericher Mühle vorbei zum Wanderparkplatz. Eine Einkehrmöglichkeit ist dort vorhanden. Einige Auf- und Abstiege mit Höhenunterschieden von +/- 150 Metern sind auf der Runde zu überwinden. Die Wanderung wird von einem Gebärdensprachdolmetscher begleitet und eine Funk-Kommunikationsanlage für Schwerhörige wird zur Verfügung gestellt.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Eichholzer Weg,
51519 Odenthal-Neschen

Leitung: Karin Wedde-Mühlhausen, IG Wir Bergischen

Dauer: ca. 3 Std., ca. 6 km

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Ausrüstung: der Witterung entsprechend angemessene Kleidung, feste Schuhe, ausreichend Getränke und Verpflegung

Versorgung: Gaststätte Beim Michel (auf eigene Kosten)



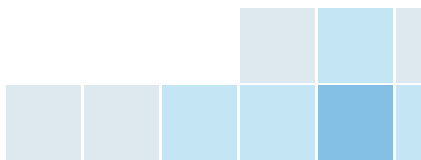
Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung nur bis zum 19. Juni möglich ist!



15. Juli – 26. Juli 2019
Ferienprogramm –
:aqualon-Entdeckerwoche 2019

Abenteuer für kleine und große Forscher rund um die Themen Wasserwirtschaft, Natur und Kultur. Ganz praxisnahe und fachlich gut betreute Lern-Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche.

Ein detailliertes Programm finden Sie im gesonderten Faltblatt oder unter www.aqualon-verein.de.





20. Juli 2019, 10:15 Uhr

Fahrradtour zum Schloss Hückeswagen

Ab Burscheid geht es über den Panorama-Radweg Balkantrasse zunächst nach Wermelskirchen. Von dort radeln wir über Bergisch-Born durch das malerische Feldbachtal zur Wuppertalsperre. Über die Bergerhof-Bahntrasse erreichen wir Radevormwald, wo wir auf dem Marktplatz eine kurze Rast einlegen. Weiter geht es zum Schloss Hückeswagen, wo wir eine exklusive Führung durch das Wahrzeichen der Stadt Hückeswagen erhalten. Auf dem naheliegenden Marktplatz lassen wir die Tour im Eis-Café ausklingen. Es besteht wahlweise die Möglichkeit, in den Bergischen FahrradBus zu steigen oder mit uns auf dem Rad den Rückweg anzutreten.

Treffpunkte:

10:15 Uhr: Alter Bahnhof Burscheid,
51399 Burscheid, Montanusstr. 15a,
Tourenleitung: Sabine Krämer-Kox

11:00 Uhr: Wermelskirchen, RVK-Niederlassung, Braunsberger Str. 1,
Tourenleitung: Frank Schopphoff

Dauer: ca. 6-stündige Veranstaltung (inkl. Schlossbesichtigung),
reine Fahrtzeit ca. 3,5 Stunden*, Rundtour 42 km* (*ab Wermelskirchen!)

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Ausrüstung: Pedelec, Touren-/Trekkingrad, Getränke

Zusatzkosten: Busfahrt: VRS-Tarif plus Fahrrad-Ticket (optional)

Tour für geübte Radfahrer/-innen





2. August 2019, 14:00 Uhr

Über die Höhen ins Tal –

Die Große Dhünn-Talsperre

Die Tour führt über die Höhen auf der südlichen Seite der Großen Dhünn-Talsperre und vermittelt einen Eindruck davon, wie sich die Talsperre tief in die Täler mit ihren zuführenden Siefen einschmiegt. Weite Blicke bis hinüber nach Wermelskirchen prägen diese Tour, gleichzeitig führt sie aber auch nah an die Gewässer einschließlich der Talsperre heran und verdeutlicht, welche Kraft und Dynamik Wasser entfalten kann.

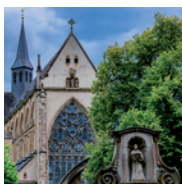
Treffpunkt: Parkplatz in Kürten-Herrscherthal, Kölner Straße 225, 51515 Kürten

Leitung: Mark vom Hofe, Rheinisch-Bergischer Naturschutzverein

Dauer: 3-4 Std., ca. 9 km

Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Ausrüstung: Wanderschuhe, evtl. Rucksackverpflegung



7. September 2019, 15:00 Uhr

Die Wasserbaukunst der Zisterzienser

Das Wasser der Dhünn spielte für die Zisterzienser-Mönche des Klosters Altenberg eine wichtige Rolle. Es hatte sowohl wirtschaftliche, als auch rituelle Bedeutung. Teiche zur Karpfenzucht wurden angelegt und das saubere Quellwasser diente als Trinkwasser. So wurden die Mönche im Laufe der Jahrhunderte zu Meistern der Wasserbaukunst und prägten die Kulturlandschaft im Tal der Dhünn nachhaltig. Zur Regulierung des Flusses und zum Schutz vor Hochwasser bauten die Zisterzienser sogar einen sogenannten Schutzdeich – ein Vorläufer der Großen Dhünn-Talsperre. Noch heute finden sich in Altenberg einige Stellen, die mit dem Element Wasser zusammenhängen. Begeben Sie sich gemeinsam mit David Bosbach in die spannende Vergangenheit Altenbergs und erfahren Sie mehr über das Leben der Zisterzienser-Mönche.

Treffpunkt: Altenberger Domplatz, 51519 Odenthal

Leitung: David Bosbach, Fremdenführer & Freier Autor

Dauer: 1,5 Std.

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen



22. September 2019, 10:27 Uhr Mit dem Bergischen FahrradBus zur Neyetalsperre

Die Anfahrt zum Startpunkt erfolgt individuell mit dem Bergischen FahrradBus oder mit dem Pedelec. Gemeinsamer Treffpunkt für die Radtour ist um 11:45 Uhr an der Bushaltestelle in Wipperfürth, Leiersmühle. Wir radeln durch das Neyetal zunächst zur Staumauer der Neyetalsperre. Der weitere Weg verläuft direkt am Ufer entlang und belohnt uns mit herrlichen Ausblicken auf die Wasserlandschaft. Wir erhalten Informationen zum „Bever-Block“ und haben die Gelegenheit, Wasservögel zu beobachten. In Kreuzberg gibt es interessante Einblicke in das heutige und frühere Dorfleben und die Möglichkeit einer Einkehr. Über Oberbergische Höhen und den Radweg R6 geht es mit beeindruckenden Ausblicken zurück ins Tal der Wupper.

Treffpunkte:

10:27 Uhr: Burscheid Bf, 51399 Burscheid,

Tourenleitung: Bernhard Werheid

10:41 Uhr: Hilgen-Raiffeisenplatz, Tourenleitung: Sabine Krämer-Kox

10:53 Uhr: Wermelskirchen, RVK-Niederlassung, Tourenleitung: Frank Schopphoff

11:45 Uhr: Wipperfürth, Leiersmühle (Bushaltestelle)

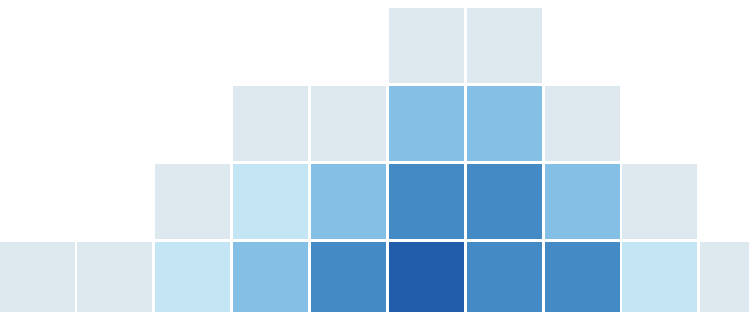
Dauer: ca. 4-stündige Veranstaltung, reine Fahrtzeit ca. 3 Stunden, Rundtour 30 km

Teilnehmerzahl: max. 50 Personen

Ausrüstung: Pedelec, Touren-/Trekkingrad, Getränke

Zusatzkosten:

Busfahrt: VRS-Tarif plus Fahrrad-Ticket (bei An-/Rückfahrt von/nach Wipperfürth per Bus)





29. September 2019, 11:00 Uhr
Große Dhünn-Talsperre –
Wasserspeicher für die Region.
Ein Blick hinter die Kulissen

Zunächst werden einige Informationen zur Talsperre, ihrer wasserwirtschaftlichen Bedeutung in der Region und zur Ökologie der Fließgewässer gegeben. Wir dürfen einen Blick in den Entnahmeturm an der Großen Dhünn-Talsperre werfen. Anschließend geht es auf eine kleine Rundwanderung entlang der Talsperre auch in einen Bereich, der normalerweise für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist.

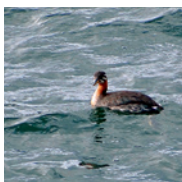
Treffpunkt: Wanderparkplatz Lindscheid, 42929 Wermelskirchen

Leitung: Walter Büttgens

Dauer: ca. 3–4 Std., 12 km

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Ausrüstung: der Witterung angepasste Bekleidung, festes Schuhwerk, Selbstverpflegung



3. Oktober 2019, 10:00 Uhr
Rastende Wasservögel, herbstlicher
Vogelzug und Herbststimmung
an der Dhünn-Talsperre

Die Große Dhünn-Talsperre und die Dhünn-Vorsperren sind einzigartige Rastplätze und Rückzugsorte für seltene Vögel auf ihrer Reise in den „Winterurlaub“. Der Staudamm zwischen der Vorsperre Große Dhünn und der Großen Dhünn-Talsperre bietet den besten Überblick über einen Großteil der Wasserflächen und Uferbereiche beider Talsperren. Dort wollen wir versuchen, einige auf ihrer Reise nach Süden rastende Wasservögel zu bestimmen: verschiedene Gänse, Enten, Taucher, Reiher und eventuell auch durchziehende Greifvögel wie Weißen oder Fischadler. Auf dem Weg dorthin und auf dem Damm ergeben sich – erst recht bei schönem Wetter – reizvolle Ausblicke durch den Wald mit bunter Herbstfärbung.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Hutsherweg, B506, 51515 Kürten

Leitung: Reinhold Kappenstein

Dauer: ca. 3 Std., ca. 3 km

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

Ausrüstung: Fernglas und/oder Spektiv, Vogel-Bestimmungsbuch, feste Schuhe, warme Kleidung, Verpflegung



12. Oktober 2019, 12:00 Uhr

Das Wanderfischprogramm an der Dhünn – Besichtigung des Bruthauses in Leverkusen

Zur Förderung des Bestandes von Lachs,
Meerforelle und lokaler Bachforellenstämme

sind ein Bruthaus und eine Kontrollstation an der Auermühle in Leverkusen-Schlebusch in Betrieb. Im Bruthaus werden die Eier von Lachsen und Forellen erbrütet. Die Jungfische werden zur Bestandsförderung in die Fließstrecken der Dhünn und ihrer Zuflüsse ausgesetzt.

Im Rahmen einer Führung besichtigen wir die Brutkästen, in denen die Lachs- bzw. Forelleneier ausgebrütet werden. In den Rundbecken des Bruthauses können zu dieser Jahreszeit Jung-Lachse beobachtet werden. Außerdem erfahren die Besucher wie moderne Technik genutzt wird, um die auf- und absteigenden Fische in der Dhünn zu zählen.

Treffpunkt: Bruthaus des SAV Bayer Leverkusen, Dhünnberg 44,
51375 Leverkusen

Leitung: Werner Bosbach, Geschäftsführer Sportangelverein-Bayer
Leverkusen e.V.

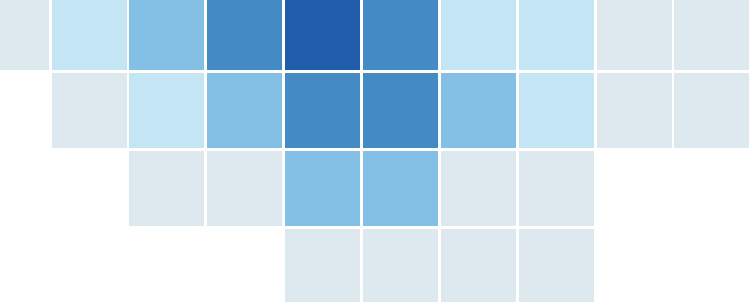
Dauer: ca. 1 Std.

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen

:aqualon – Modellregion Wasser

Mit dem Projekt :aqualon entsteht im Einzugsgebiet der Großen Dhünn-Talsperre ein Kompetenzzentrum zum Thema Wasser und Wasserwirtschaft. :aqualon hat es sich zum Ziel gesetzt, an mehreren Standorten in Wermelskirchen, Kürten und Odenthal Informations- und Erlebnis-Stationen zu etablieren. Sie sollen die Komplexität der ganzheitlichen und nachhaltigen Wasserwirtschaft auf leicht verständliche Weise für unterschiedliche Zielgruppen erkennbar, erlebbar, verstehbar und nachvollziehbar werden lassen. Das „Forum :aqualon Lindscheid“ bildet den zentralen Start- und Zielpunkt für :aqualon. An dieser Stelle soll die Informationsvermittlung, verbunden mit dem Erlebnis des Naturraums Große Dhünn-Talsperre im Fokus stehen. Eine Dauerausstellung, die wasserwirtschaftliche Themenfelder in Erlebnis und Bildung umsetzt, ist derzeit in Planung.

**Weitere Informationen zu :aqualon unter
www.aqualon-verein.de**



Anmeldung

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahlen ist für alle Veranstaltungen eine unkomplizierte Voranmeldung erforderlich! Die Teilnahme ist stets kostenlos, soweit nicht anders ausgewiesen.

Telefonische Anmeldung unter: 02205 – 94 98 94 0

Biologische Station Rhein-Berg, Mo. bis Fr. 9:00 – 16:00 Uhr
oder per E-Mail an: Tourenprogramm@aqualon-verein.de

Impressum:

Bergische WasserkompetenzRegion :aqualon e.V.
c/o Wupperverband
Lindscheid 17
42929 Wermelskirchen
Tel.: 0 21 96 - 89 84 559
info@aqualon-verein.de
www.aqualon-verein.de

Bildnachweis:

anatom5 GmbH in Zusammenarbeit mit Natko, Biologische Station Rhein-Berg, Ulrich Broichhaus, Frank Herhaus, istockphoto/JFs Pic Factory Thielemann/SolStock, Reinhold Kappenstein, Sabine Krämer-Kox, Achim Marré, Rheinisch-Bergischer Kreis, Mariann Schopphoff, Karin Wedde-Mühlhausen, Wupperverband.

Bergische Wasserkompetenz
Region :aqualon e.V.
:aqualon - Modellregion Wasser

